

**Haushaltsantrag**

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

Die Linke SÖS Plus

Betreff

Eigentumsprogramm streichen

**Antrag**

Wir beantragen die im Abschnitt „Finanzielle Auswirkungen“ genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt „Änderung im Stellenplan“ genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 610 Amt für Stadtplanung und Wohnen.

**Wir beantragen:**

Die vorhandenen Mittel für das Stuttgarter Eigentumsprogramm (SEP) mit einem Volumen von 12 Millionen EUR werden gestrichen.

Kosten:

ErgebnisHH

FinanzHH

2026:

2026: 12 Millionen

2027:

2027:

2028:

2028:

2029:

2029:

2030:

2030:

**Finanzielle Auswirkungen**

|        | <b>EHH</b>          | <b>FHH</b> |
|--------|---------------------|------------|
|        | - in Tausend Euro - |            |
| Jahr 1 | 0                   | -12000000  |
| Jahr 2 | 0                   | 0          |
| Jahr 3 | 0                   | 0          |
| Jahr 4 | 0                   | 0          |
| Jahr 5 | 0                   | 0          |

|            | <b>EHH</b> | <b>FHH</b> |
|------------|------------|------------|
| Jahr 6 ff. |            | 0          |

|   |                                     |
|---|-------------------------------------|
| In Anmelde­liste (Rote Liste) enthalten | Nein                                |
| Seite (wenn in Anmelde­liste enthalten) |                                     |
| THH                                     | 610 Amt für Stadtplanung und Wohnen |
| (Mitteilungs-) Vorlage                  |                                     |
| Ranking-Nr. im BHH-Verfahren            |                                     |
| Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag        |                                     |

**Änderung im Stellenplan**

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

| lfd. Nr.*) | Schaffung<br>(Stellenzahl) | Änderung<br>KW Vermerk<br>(Stellenzahl) | Organisations-<br>einheit<br><br>bzw.<br><br>Stellen-<br>nummer | Funktions-<br>bezeichnung /<br>Anlass | Stellenwert<br>(EG oder<br>Bes.-Gr.) | KW-<br>Vermerk<br><b>bisher</b> | KW-<br>Vermerk<br><b>neu</b> |
|------------|----------------------------|---|---|---------------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|------------------------------|
|            |                            |   |   |                                       |                                      |                                 |                              |

\*) lfd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

**Begründung/Erläuterung****Begründung:**

Dass der Mietwohnungsmarkt in Stuttgart einer der angespanntesten in ganz Deutschland ist, steht außer Frage. Aber klar ist, wir brauchen keine Förderung von Wohnungseigentumsprogramm, solange nicht alle Menschen eine bezahlbare Wohnung haben. Die städtische Wohnpolitik muss zuerst die soziale Grundversorgung sichern. Und das wir noch nicht soweit sind, zeigt die die Vormerkdatei für Wohnungssuchende und Wohnungsvergaben, in der es tausende Dringlichkeitsfälle und jahrelange Wartezeiten gibt und eine Entspannung nicht in Sicht ist.

-

Gez.

Johanna Tiarks

(Fraktionsvorsitzende)

Hannes Rockenbauch

(Fraktionsvorsitzender)

Dennis Landgraf

Aynur Karlikli

Guntrun Müller-Enßlin

Manja Reinholdt